

Deutsches Reich  
Deutsches Reich

Deutschland

2020

# Chronik des aktuellen Deutschen Reiches



Bundes- und Reichspräsidium

Chronik, ab dem

27. Juli 2007

## Abfolge der Schritte zur Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit

Einleitung zur Chronik / Kurzerklärung .....	Seite 3
27.07.2007.....	Seite 3
29.05.2008.....	Seite 3
14.06.2008.....	Seite 3
12.07.2008.....	Seite 3
28.02.2009.....	Seite 3
28.04.2009.....	Seite 3
23.05.2009.....	Seite 3
26.09.2009.....	Seite 5
29.09.2009.....	Seite 5
29.11.2009.....	Seite 5
07.01.2010.....	Seite 5
28.02.2010.....	Seite 5
23.03.2010.....	Seite 5
28.03.3010.....	Seite 5
23.05.2010.....	Seite 5
31.05.2010.....	Seite 5
20.06.2010.....	Seite 5
27.06.2010.....	Seite 6
31.07.2010.....	Seite 6
01.08.2010.....	Seite 6
14.08.2010.....	Seite 6
25.09.2010.....	Seite 6
30.10.2010.....	Seite 6
01.02.2011.....	Seite 6
26.02.2011.....	Seite 6
30.04.2011.....	Seite 6
29.05.2011.....	Seite 6
04.06.2011.....	Seite 7
16.07.2011.....	Seite 7
22.10.2011.....	Seite 7
27.12.2011.....	Seite 7
25.05.2012.....	Seite 7
16.06.2012.....	Seite 7
23.03.2013.....	Seite 7
27.04.2013.....	Seite 7
13.07.2013.....	Seite 8
31.08.2013.....	Seite 8
11.09.2013.....	Seite 8
13.09.2013.....	Seite 8
26.10.2013.....	Seite 8
23.11.2013.....	Seite 09
07.03.2014.....	Seite 09
10.05.2014.....	Seite 09
09.06.1014.....	Seite 09
27.07.1014.....	Seite 09
06.09.2014.....	Seite 10
12.10.1014.....	Seite 10
30.11.1014.....	Seite 10
25.12.2014.....	Seite 10
18.01.2015.....	Seite 10
29.05.2015.....	Seite 10
29.05.2015.....	Seite 11
28.06.2015.....	Seite 11
25.10.2015.....	Seite 11
27.02.2016.....	Seite 11
09.04.2016.....	Seite 11
19.06.2016.....	Seite 11
27.08.2016.....	Seite 12
24.09.2016.....	Seite 12
29.10.2016.....	Seite 12
26.11.2016.....	Seite 12
06.12.2016.....	Seite 12
05.01.2017.....	Seite 13
21.01.2017.....	Seite 13
14.04.2017.....	Seite 13
29.04.2017.....	Seite 13
01.07.2017.....	Seite 14
19.08.2017.....	Seite 14
23.09.2017.....	Seite 14
28.10.2017.....	Seite 14
25.11.2017.....	Seite 14
16.12.2017.....	Seite 14
20.01.2018 / 10.02.2018.....	Seite 15
07.03.2018.....	Seite 15
17.03.2018 / 28.04.2018.....	Seite 16
21.07.2018 / 14.09.2018.....	Seite 16
20.01.2019.....	Seite 17
11.08.2019.....	Seite 18
31.12.2019.....	Seite 18
Übersicht zu Weltnetzseiten.....	Seite 18

Jährliche Aktualisierung der Chronik ab dem 23. Juli 2013

**Das Präsidium des Deutschen Reiches**

## Einleitung und Kurzerklärung

Als am 29. Mai 2008 die Herstellung der Handlungsfähigkeit Deutschlands mit der Aktivierung des Volks-Bundesrathes begann, hatte Erhard Lorenz durch jahrelange Untersuchungen, Studien und Rechercharbeiten, ausreichend Fakten zusammengetragen, um die Wahrhaftigkeit und Beständigkeit des Deutschen Reiches und seine wichtige Rolle in der Welt zu beweisen. Daraus ergibt sich was folgt.

Der vor über 100 Jahren so bezeichnete und immer noch bestehende **Ewige Bund** mit dem Namen **Deutsches Reich** war ab dem 18.01.1871 bis zum 28.10.1918 ein souveräner Staatenbund durch 25 Bundesstaaten plus Elsaß-Lothringen als Reichsland. Mit der Reichsverfassung von 1871, letzter und aktueller Änderungsstand 28.10.1918, hatten die gesetzgebenden Organe des Deutschen Reiches die einzig wahre und souveräne Reichsverfassung beschlossen und gegeben, welche zu keinem Zeitpunkt und durch Niemanden außer Kraft gesetzt wurde und daher bis heute fort gilt und weiter gelten wird.

Bis zum 03. Oktober 2010 mußte das Deutsche Volk, Reparationszahlungen gemäß dem *Versailler Vertrag (Diktat)* leisten, die von der Verwaltung des *Vereinigten Wirtschaftsgebietes*, der BRD als Auslandsschulden des „Bundes“ an die Siegermächte gemäß dem *Versailler Diktat* gezahlt wurden. Somit steht fest, daß das heutige Deutsche Volk das Volk ist, welches für den 1. Weltkrieg verantwortlich gemacht wird und als staatenlos bzw. wie Ausländer im eigenen Heimatgebiet gilt!

Die oft zitierte **Feindstaatenklausel** wird ausschließlich für das sogenannte *Großdeutsche Reich von 1938 – 1945* aufrechterhalten, das sich durch die Vorgängerverwaltung „Führerstaat“ 1933 – 1938 und die *Weimarer Republik von 1919 – 1933* unter dem Diktat und der Führung einer Fremdverwaltung gestaltete. **Solange die vielen unnötigen Reichs-Gruppierungen das Versailler Diktat in Kraft halten, wird sich an der Feindstaatenklausel nichts ändern können.** Das Versailler Diktat wird zusätzlich in Kraft gehalten, durch die Anerkennung der Weimarer Verfassung, der Anerkennung der Gesetze aus der Zeit von 1919-1945 und aller danach angewandten und nie staatlich gegebenen Gesetze eines Vereinigten Wirtschaftsgebietes, auch bekannt als „Bundesrepublik Deutschland“ das seine Gesetze und Vorschriften sowie „AGBs“ auch heute noch zu Bonn ausgibt. Das **Deutsche Volk** wird gesetzlich und völkerrechtlich durch das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz (**RuStaG**) aus dem Jahre 1913 definiert, welches im Rahmen der Reichsverfassung von 1871 gilt. Dieses **RuStaG** ist genauso wie die Reichsverfassung des Deutschen Reiches nie außer Kraft getreten. Die aktuellen Handlungen der Deutschen Reichsregierung beruhen auf der treuen und strengen Einhaltung der Reichsverfassung und aller Reichsgesetze. Der Deutsche Reichsanzeiger ist das amtliche Mitteilungsblatt.

Artikel 5 der Deutschen Reichsverfassung: Zitat: "Die Reichsgesetzgebung wird ausgeübt durch den Bundesrath und Reichstag....." Nur diese setzen die staatlich verbindlichen Gesetze in Kraft. Das Deutsche Reich ist rechtsfähig, es mangelt nur an der Handlungsfähigkeit, und war zu keiner Zeit untergegangen, weder durch Kapitulation noch durch Besatzung. Der Bundesrath heute Volks-Bundesrath und der Reichstag heute Volks-Reichstag entscheiden im Mehrheitsbeschluß über die Gesetze in Deutschland. Es gibt nur ein Deutsches Reich bzw. Deutschland, nur ein Deutsches Volk und nur eine souveräne Reichsverfassung aus der sich die einzig wahre Reichsregierung bildet. Der Souverän erläßt die übergeordneten Gesetze die auf dem Staatsgebiet vom 31.07.1914 vorrangig gelten. *Die BRD war zu keiner Zeit souverän, das gilt auch für das Großdeutsche Reich und die Weimarer Republik.* Alle Kollaborateure der *genannten bisherigen Fremdverwaltungen* handeln selbstverantwortlich gegen den souveränen Bundesstaat „Deutschland im Deutschen Reich“ und behindern damit die Vollendung der Einheit und Freiheit Deutschlands.

**Das Vertrauen in den Souverän ist der Garant für das Recht auf Heimat.**

## Chronik des Deutschen Reiches ab 2007 bis heute

Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit des Deutschen Reiches und der heilige Auftrag des ewigen Bundes und staatsrechtlicher Auftrag der fortwährenden Rechtsfähigkeit.

### Abfolge der Schritte zur Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit

**27.07.2007**

Planung der Gründung einer Arbeitsgruppe „Siebenerrat“ durch 7 Personen in Berlin am 28.07.07, zur Erarbeitung der derzeitigen Situation nach der mittlerweile erkennbaren „Nicht-Wiedervereinigung“ Deutschlands und den Erfahrungen aus all den vielen verwirrten Reichsgruppierungen. Damit verbunden wurde das Reichsamt, die Reichsdruckerei und die Reichszeitung aktiviert.

**29.05.2008**

Erstehung des „Bundesrathes aus dem Volk“ für das einzige wahre Deutsche Reich und einzig wahre Deutsche Volk durch 21 Reichs- und Staatsangehörige zu Wolfen mit der Bezeichnung **Volks-Bundesrath** als Souverän gemäß Reichsverfassung 1871, gemäß Artikel 5 der Reichsverfassung 1871.

**14.06.2008**

Gründungstagung des Volks-Bundesrathes durch 44 Deutsche Staatsangehörige in Bad Wildungen im Kaiser Wilhelmsaal. Die Anwesenden entschieden, daß das Volk einen Volks-Bundesrath erschaffen muß. Dieser erteilte dem Reichs-Personenausweis die staatliche Legitimation und seit dem 01.09.2007 durch das Reichsamt ausgegeben wird. Die Bevollmächtigten müssen ab heute einen Antrag zum Volks-Bundesrath und einen Volkseid unterzeichnen. Der Siebenerrat ist aufgelöst.

**12.07.2008**

Der Volks-Bundesrath beschließt durch 54 Bevollmächtigte, die bisherigen *Reichsorganisationen seit 1919* und auch die *BRD* nicht anzuerkennen. **Der Volks-Bundesrath bekennt sich für die Übergangszeit, zur Anerkennung und Umsetzung der völkerrechtlich und staatsrechtlich korrekten Reichsverfassung vom 16.04.1871 des Staates Deutsches Reich in den Grenzen vom 31.07.1914 mit Änderungsstand 28.10.1918.** Der Volks-Bundesrath beschließt die Herausgabe von Reichs-Fahrerlaubnissen und Presseausweisen. Die Postleitzahl wie im Jahr 1945 wird angewendet.

**28.02.2009**

Der Volks-Bundesrath beschließt in seiner 9ten Tagung durch 33 Bevollmächtigte die Gründung des „**Rath der Volksbeauftragten**“ in der Funktion eines stellvertretenden Reichskanzlers nach dem Stellvertretergesetz aus dem Jahre 1878. Nachfolgend erhält dieser „RdV“ den Auftrag mit den Alliierten in Kontakt zu treten und entscheidende Maßnahmen zu treffen, um den Volks-Reichstag zu proklamieren und einzurichten.

**28.04.2009**

Der „Rath der Volksbeauftragten“ spricht mit 9 Räten in Berlin bei den Alliierten Botschaften von Amerika, Rußland, England, China, Irland und den Iran vor. Das Recht auf Heimat wird mitgeteilt. Diesbezüglich galt höchste Geheimhaltungsstufe, damit die *falschen Patrioten* und die *BRD-Polizei* nicht negativ dagegenwirken können. Die Bevollmächtigten hatten einen Dienstausweis.

**23.05.2009**

Der Volks-Bundesrath und der „Rath der Volksbeauftragten“ **proklamieren** durch 33 Bevollmächtigte und weit über 30 Gäste in Berlin vor dem Reichstagsgebäude **den Volks-Reichstag.**

**26.09.2009**

Acht Delegierte des Volks-Reichstages stellen die Handlungsfähigkeit des Volks-Reichstages her und beschließen folgende Gesetze zur Wiederherstellung des Volks-Reichstages:

- a) Wahlgesetz für den Volks-Reichstag mit Frauenwahlrecht und Wahlrecht ab 18 Jahre
  - b) Außerkraftsetzung des Impfgesetzes aus dem Jahre 1874 und Aktivierung des Reichsanzeigers.
  - c) Gründung vom Reichsverband Deutscher Recht-Konsulenten nach Zustimmung des Volks-Bundesrath.
- Der Volks-Bundesrath stimmte der **1ten Tagung des Volks-Reichstages** und dessen Beschlüsse zu. Die Gesetze treten erst in Kraft wenn diese im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlicht wurden.

**29.09.2009**

Der **Deutsche Reichsanzeiger**, das amtliche Mitteilungsblatt des Deutschen Reiches, veröffentlicht die ersten in Kraft gesetzten Gesetze und Vorschriften, so auch das Außerkraftsetzen des Impfgesetzes. In den nachfolgenden Monaten wurden Reichsämter mit Verantwortlichen besetzt.

**29.11.2009**

Der Volks-Reichstag in seiner 4ten Tagung mit 14 Delegierten und der Volks-Bundesrath in seiner 16ten Tagung mit 19 Bevollmächtigte beschließen das „Gesetz zum Schutz der Staats- und Gesellschaftsordnung des Deutschen Reiches“ indem alle Parteien und Gruppierungen mit politischem Charakter verboten sind. 5 Gesetze, darunter das Staats- und Volksschutzgesetz, wurden in 2009 in Kraft gesetzt.

**07.01.2010**

In Anwendung von Artikel 5 der Reichsverfassung werden die **Ausbildungsvorschriften** für die Amtsträger und die Deutschen Recht-Konsulenten festgelegt.

**28.02.2010**

Die *Bundesrepublik Deutschland* wird als Schutzgebiet des Deutschen Reiches per Gesetz ausgeschlossen.

**23.03.2010**

Der „Rath der Volksbeauftragten“ mit 13 Bevollmächtigten **proklamiert** im Reichsgerichtsgebäude zu Leipzig per obligatorischer Richterbesetzung und Eintragung in das Besucherbuch **das Reichsgericht**.

**28.03.2010**

Gemäß Artikel 5 der Reichsverfassung wird die vollumfängliche Rechtspflege per Gesetz an die Deutschen Recht-Konsulenten übertragen. Das Reichsgericht in Leipzig wird per Gesetz aktiviert. *Israel* wird als Schutzgebiet des Deutschen Reiches per Gesetz ausgeschlossen.

**23.05.2010**

In Anwendung von Artikel 5 der Reichsverfassung wird der **Präsidialsenat** per Gesetz eingerichtet, der den Kaiser für die Übergangszeit ersetzen wird, um Artikel 11 der Reichsverfassung einzuhalten. Es wurde das Wahlgesetz für den Präsidialsenat beschlossen. Nachfolgend das Reichsgericht und die Oberreichsanwaltschaft durch Ernennung besetzt und der „**Rath der Volksbeauftragten**“ **in die Position Reichskanzler** erhoben. **Erstmals seit 1919** war die Reichsregierung gemäß Reichsverfassung und Gesetz **souverän verhandlungsfähig**.

**31.05.2010**

*Horst Köhler sogenannter Präsident der BRD* tritt zurück, das Schloß Bellevue ist frei und wird in Anwendung Artikel 5 der Reichsverfassung als Amtssitz des Deutschen Reiches erklärt.

**20.06.2010**

In Anwendung von Artikel 5 der Reichsverfassung wird das **Schloß Bellevue per Gesetz zum Amtssitz des Bundespräsidiums und der gesamten Reichsleitung**. Das Reichspolizeiamt und die Vereinheitlichung der Polizeikräfte wird erlassen. Für den 27.06.2010 wurden die Tagungen in den Amtssitz angesetzt.

### 27.06.2010

Gemäß geltendem Reichsgesetz und auf Grund der *BRD-Reaktion (Köhler-Rücktritt)* kam heute der „Einzug in den offiziellen Amtssitz“ auf Grund von Überzeugungsmängeln nicht zustande. Die festgesetzte Tagungen mußten außerhalb des Amtssitzes durchgeführt werden. Es war die 23te Tagung des Volks-Bundesrathes und 11te Tagung des Volks-Reichstages.

### 31.07.2010

Eigenmächtige Ungültigkeitserklärung der 11ten Tagung des Volks-Reichstages durch sein eigenes Präsidium. Die nichtoriginäre Reichsregierung mit dem Begriff „WIR 14“ setzt die Handlungsfähigkeit der derzeitigen Reichsleitung außer Kraft. Dem Volks-Bundesrathes obliegt die alleinige Entscheidungsgewalt verbunden mit einer Ruhezustandserklärung vom 27.07.10 durch die „WIR 14“.

### 01.08.2010

Durch einen geschlossenen Boykott inklusive des Präsidiums löst sich der Volks-Reichstag auf. Die 24te Tagung des Volks-Bundesrathes wurde in Berlin eröffnet, ein neuer Tagungstermin zur Wiederholung der 24te Tagung wurde beschlossen und die heutige Tagung beendet.

### 14.08.2010

Der Volks-Bundesrath beschließt in seiner 24ten Tagung zu Rostock durch 7 Bevollmächtigte und der Anwesenheit des Präsidenten vom Volks-Reichstag wie folgt.

- a) Die 9te Tagung des Volks-Reichstag vom 23.05.2010 ist nichtig und muß wiederholt werden.
- b) Die 10te Tagung des VRT vom 20.06.2010 und die 11te Tagung des VRT vom 27.06.2010 sind nichtig. Demgemäß haben alle in diesen Tagungen beschlossenen Gesetze, Vorschriften und Ernennungen keine Rechtskraft und sind vorübergehend oder grundsätzlich verwirkt.

In der Abwesenheit des Volks-Reichstages können keine weiteren Gesetze in Kraft gesetzt werden.

### 25.09.2010

Der Volks-Bundesrath stellt in seiner 25ten Tagung durch 9 von 43 geladenen Bevollmächtigten fest, daß der Volks-Reichstag erneut durch sich selbst boykottiert wurde.

### 30.10.2010

Der Volks-Bundesrath stellt in seiner 26ten Tagung durch 7 Bevollmächtigte einen erneuten Boykott des Volks-Reichstages fest, der durch eine Abnabelungsveranstaltung des VRT-Präsidenten E. in Stuttgart endgültig zur Auflösung des Volks-Reichstages beitrug. 15 Gesetze wurden in 2010 in Kraft gesetzt.

### 01.02.2011

**Auflösung des „Rath der Volksbeauftragten“** nachdem er sich selbst als handlungsunfähig erklärt hat, seine Aufgabe war damit erfüllt und durch den Beschluß vom 14.08.2010 nicht mehr anwendbar.

### 26.02.2011

Der Volks-Bundesrath stimmt der Bewerbung von Herrn E. **Lorenz zum Staatssekretär des Innern** und Herrn P.G. **zum Staatssekretär der Deutschen Reichspost** zu. Beide gelten damit als stellvertretende Reichskanzler gemäß Stellvertretergesetz aus dem Jahr 1878. Die Reichs-Gewerbeanmeldung wird beschlossen und aktiviert.

### 30.04.2011

**Der Volks-Reichstag wählt durch seine 13 Delegierten sein Präsidium und ist gemäß Artikel 27** der Reichsverfassung wieder handlungsfähig. Er wiederholt hiermit die 9. Tagung vom 23.05.2010.

### 29.05.2011

Am Bismarckdenkmal zu Assenhausen am Starnberger See in Bayern ist in Stein gemeißelt, daß Bayern den Preußen, Sachsen und Württembergern den Treueid schwört und Germania die schützende Hände über die 4 Königreiche hält. Bei einem Besuch des Denkmals durch den Staatssekretär des Innern Herr Erhard Lorenz und seiner Frau Conny kam der Impuls auf, daß der fortwährende Kriegszustand für das Deutsche Reich per Gesetz beendet werden muß.

#### 04.06.2011

Der Volks-Reichstag beschließt in seiner 11ten Tagung durch sein 46 Delegierte, in einem wahren Marathon die gesamten bisher vom Volks-Bundesrath vorgegebenen Gesetze so auch die Gesetze die durch den Nichtigkeitsbeschluß der VRT-Tagungen 9,10 und 11 vorläufig außer Kraft gesetzt wurden.

#### 16.07.2011

Der Volks-Bundesrath beschließt in seiner 35ten Tagung zu Bayreuth durch 10 von 18 Bevollmächtigten, daß sich der **Präsidialsenat ab sofort für die Übergangszeit** zusammensetzen wird aus dem **Staatssekretär des Innern**, aus dem **Staatssekretär des Auswärtigen Amtes** und aus dem **Präsidiumsentscheid des Volks-Reichstages** für dieses Amt bestimmt wird. Artikel 11 der Verfassung ist somit anwendbar. Das Präsidium des Bundes bedarf für seine Entscheidungen mindestens die Zustimmung des Volks-Bundesrathes. **Dem Beschluß zum Präsidialsenat wurde in der nachfolgenden 13ten Tagung des Volks-Reichstages auch dessen Zustimmung erteilt.**

#### 22.10.2011

Der Volks-Bundesrath erfährt in seiner 39te Tagung zu Berlin in Anwesenheit von 14 Bevollmächtigten einen durch die Führung der Reichspolizei inszenierten Aufstand, der damit endete, daß 8 Bevollmächtigte Ihre Ämter niederlegten und die Tagung verließen. Trotzdem blieb der Volks-Bundesrath mit 6 Bevollmächtigten gemäß Hausordnung beschlußfähig. Das Deutsche Volk erhält durch seinen Souverän seine Nationalhymne „**Das Lied der Deutschen**“ mit vier Strophen.

#### 27.12.2011

Durch eine Morddrohung gegen den Präsidialsenat Herr Erhard Lorenz und einen Bombenanschlag auf die Tagungen, ging dem Tagungsprogramm eine großangelegter *BRD-Polizeieinsatz* voraus, bei der Erhard Lorenz für einige Stunden in Schutzgewahrsam genommen und das Tagungsgebäude sowie die Tagungen unter Polizeischutz bis zum Schluß der Tagungen stand. 28 Gesetze wurden in 2011 in Kraft gesetzt.

#### 25.05.2012

Der Volks-Bundesrath verkündet in seiner 46ten Tagung, die **Aktivierung der Vollmacht zur Herstellung der Einheit und Freiheit Deutschlands** auf den Grundlagen des tatsächlich geltenden Rechtes im Deutschen Reich.

#### 16.06.2012

Der Volks-Reichstag erfährt durch 7 Delegierte in seiner 22ten Tagung im Thüringer Wald, endlich wieder Ruhe und Sachlichkeit nach 4 Monaten der Intrigen, Unterwanderungen und Drohungen ausgelöst durch das ehemalige eigene Präsidium zum Zwecke der Abspaltung vom Volks-Bundesrath, das allerdings rechtzeitig erkannt und abgewehrt wurde. Mit der anstehenden Wahl des Präsidenten des Volks-Reichstag war das Vergangene besiegelt und ein **erneuter Neuanfang des VRT**. 24 Gesetze wurden in 2012 in Kraft gesetzt.

#### 23.03.2013

Der Volks-Bundesrath stimmt in seiner 55te Tagung zu Fulda durch 8 Bevollmächtigte der Bewerbung zum Staatssekretär des Äußeren zu. Somit ist der **Präsidialsenat** gemäß Beschluß aus der 35ten Tagung des Volks-Bundesrathes **erstmalig mit 3 Personen besetzt**. Diesem Beschluß folgte auch die Zustimmung des Volks-Reichstages in seiner nachfolgenden 33ten Tagung.

#### 27.04.2013

In der ersten konstituierenden Arbeitstagung des Präsidialsenates und der Anwesenheit aller drei Senate, wird wie folgt einstimmig beschlossen. **Für die Übergangszeit wird zur Gültigkeit von Anordnungen und Verfügungen durch Gegenzeichnung des Reichskanzlers bezogen auf Artikel 17 der Reichsverfassung, mit der Zustimmung des Voks-Bundesrathes und Volks-Reichstages genüge getan. Demgemäß reicht es aus, wenn nur eine Unterschrift angegeben wird.** Dieser Beschluß soll auch dem Schutz weiterer Amtsträger dienen. Der Präsidialsenat wird sich eine eigene Standarte und Flagge geben.

**13.07.2013**

Der Volks-Reichstag beschließt durch 13 Delegierte in seiner 33ten Tagung zu Hofbieber die Zustimmung zur Ernennung des Reichskanzlers, des Präsidenten des Reichsgerichtes und des Polizeidirektors der Reichspolizei. Der Volks-Bundesrath beschließt durch 10 Bevollmächtigte in seiner 58ten Tagung zu Hofbieber die **Zustimmung und Ernennung des Reichskanzlers** und des Präsidenten des Reichsgerichtes **durch den Präsidialsenat**, als auch die Zustimmung zum Polizeidirektor der Reichspolizei. Somit ist die aktuelle Reichsregierung des Deutschen Reiches verhandlungsfähig.

6 Jahre Vorbereitung mit Beschlüssen, viele hunderte von Gesprächen, Ausbildungen für Amtsträger, ständige Anpassungen an die aktuelle politische Situation, zwingend erforderliche Übergangsgesetze und einer ständigen Abwehr von Unterwanderung waren notwendig um dem Deutschen Volk einen souveränen und frei ernannten Reichskanzler zu geben. Dies alles war nur möglich durch die Ausdauer, das umfängliche Wissen und eine enorme Kraft von Erhard Lorenz und seiner Frau Conny. Zur Vollendung der Einheit und Freiheit Deutschlands, wurden bisher 58 Tagungen des Volks-Bundesrathes und 33 Tagungen des Volks-Reichstags akribisch, geplant, vorbereitet und durchgeführt. Sie wurden zu einem Statussymbol eines sich souverän entwickelten deutschen Volkes im Schutze der Germania. Über 700 Weggefährten hatten im Laufe der Jahre dazu beigetragen.

**31.08.2013**

In der 34ten Tagung des Volks-Reichstages und der 60ten Tagung des Volks-Bundesrathes wurde die Einrichtung eines Mahnsenates beim Reichsgericht gesetzlich festgelegt und alle Wahlen auf dem Staatsgebiet des Deutschen Reiches per Gesetz als verfassungswidrig und illegal erklärt.

**11.09.2013**

Zustellung einer hoheitliche Anweisung zum polizeilichen Umgang mit den Dokumenten des Deutschen Reiches, an alle Dienststellen der auf dem Staatsgebiet des Deutschen Reiches handelnden Polizei.

**13.09.2013**

Zustellung der Reichsregierungserklärung an alle Botschaften der Welt mit dem Betreff der Handlungsfähigkeit des Deutschen Reiches und Wahrnehmung der Regierungsverantwortung auf dem Territorium des Deutschen Reiches.

**26.10.2013**

Mit der 61ten Tagung, des Volks-Bundesrathes und der 37ten Tagung der Volks-Reichstages im Schloß Fasanerie in Eichenzell erlebten die anwesenden Deutschen Recht-Konsulenten, Delegierten, Bevollmächtigten und Gäste einen Eklat, der dazu führte, daß die nachgenannten Amtsträger, wie der Präsidialsenat M, Präsidialsenat S, Reichskanzler W, Präsident des Reichsgerichtes W. und Reichsgerichtsrath Z, sowie die Schatzmeisterin der Reichskasse F. Ihre Ämter selbst in Frage stellten und niederlegten, weil Sie entgegen den Beschlüssen der beiden gesetzgebenden Organe die Tagungen mit aller Gewalt verhindern wollten und offenkundig die Rechtmäßigkeit aller bisher getätigten Handlungen seit dem 29.05.2008 als Akt einer verfassungswidrigen Handlung begründeten. Für alle eingeweihten und treu dem wahren Deutschen Reich dienenden Delegierten und Amtsträger stand fest, daß dies ein seit Monaten geplanter Angriff auf den Souverän war, an dem auch Kräfte mitwirkten, deren Ende mit unserem Erfolg in Verbindung gebracht werden.

**In den heutigen Tagungen wurden die Gesetze erlassen, wie die Aberkennung aller Abfindungen nach dem 28.10.1918 die ohne Zustimmung des Deutschen Reiches getätigt wurden** und die Einrichtung des Reichsverteidigungsamtes.



**23.11.2013**

Im Vorfeld dieses Tagungswochenende geschah das Unvorstellbare wie folgt. Drei Tage vor dieser Tagung, demgemäß am 20.11. (Bus- und Betttag) wurde unser Präsidialsenat Erhard Lorenz seine Gattin Kornelia (Staatssekretärin) und deren gesamte Familie durch einen brutalen Überfall aus deren eigenem Wohnhaus hinausgeworfen und buchstäblich auf die Straße gesetzt, mit der Aussage Zitat: „**In ihrem Fall gelten keine Gesetze mehr**“ (Aussage des GV), ohne schriftlichen Auftrag und ohne amtlichen Beschluß. Ein herbeigerufener Türke, brach durch ein Fenster der vermieteten Wohnung ein, der von 5 BRD-Polizisten, der hiesigen Gemeinde, eines sich sogenannten Gerichtsvollziehers und einigen Schaulustigen, darunter auch einige merkwürdige Beobachter regungslos geduldet wurde. Im Laufe der folgenden Monate, verstärkte sich der Verdacht, daß diese Aktion auf die Damen und Herren zurückzuführen sind, die den Eklat im Oktober monatelang geplant hatten. Dank der hervorragenden Weitsicht und Verantwortung von E. Lorenz, konnten die beiden gesetzgebenden Verfassungsorgane ihre staatsrechtliche Handlungen weiterführen und ein erfolgreiches Tagungswochenende, mit dem Abschluß weiterer wichtiger Gesetze und der Entlassung einiger Marionetten, durchführen. 51 Gesetze wurden in 2013 in Kraft gesetzt.

**07.03.2014**

Auch die 65. VBR-Tagung war noch geprägt von den Auswirkungen des Oktobereklat. Nachdem Präsidialsenat Erhard Lorenz und seine Frau Kornelia Lorenz Ihre Heimat aus persönlichen Schutzgründen verlassen und nach Travemünde umziehen mußten, war es zwingend erforderlich die Tagung in der Ferienwohnung vom Präsidialsenat anzusetzen. Alle aktuellen Bevollmächtigten wurden eingeladen und um Fahrtkosten zu sparen wurden allen Bevollmächtigten die Möglichkeit angeboten, per skype und Telefon aktiv teilzunehmen. In dieser Tagung stand besonders der Aufbau des Volks-Bundesrathes und des Konsulatwesens im Vordergrund.

**10.05.2014**

Durch höchstmöglichen Einsatz, konnte unser Präsidialsenat in dieser kurzen Zeit wieder eine verhandlungsfähige Reichsleitung aufbauen, die in der heutigen 67ten VBR-Tagung und der 42ten VRT-Tagung Ihre Ernennung erhielt.

**09.06.2014**

Noch nicht im Amt, durch nachweisbare Tätigkeiten oder Amtssiegel bestätigt, erlebte Präsidialsenat Lorenz mit seiner Gattin, die von der Ostsee angereist waren, einen schier unglaublichen respektlosen und rücksichtslosen Eklat, ausgerechnet durch die Amtsträger, die erst im Mai ernannt wurden. Die 1te Reichskanzlerin in der Geschichte des Deutschen Reiches, J.T. und Herr W.R. Präsident im Volks-Reichstag, federführend für den "Pfungstmontag-Putsch" am 09.06.2014 im Bundesstaat Sachsen, bewiesen in welchem erbärmlichen Zustand die Patrioten Deutschlands stecken und dem Verrat des eigenen Volkes tausendmal näher stehen, als den souveränen und aufrechten Gang zu gehen. Es kam zu keiner verfassungsmäßig korrekt durchgeführten Tagung des Volks-Reichstages, da die Putschisten, ohne vorherige Genehmigung durch den Volks-Bundesrath, eine Mißtrauensvotum gegen Erhard und Kornelia Lorenz dazu benutzten die Tagung zu kriminalisieren, um damit die gesamte Reichsorganisation aufzulösen und als Betrug zu deklarieren. Vier Bevollmächtigte des Volks-Bundesrathes die am Putsch nicht mitwirkten, erfüllten die gesetzlichen Vorschriften, indem die 68te VBR-Tagung durchgeführt wurde. Das Tagungsprogramm wurde vertagt und es wurde dafür Sorge getragen, daß eine Sondertagung des VBR einberufen wird. Kommentar der Putschisten: "Nun lassen wir Gras darüber wachsen" Bei dieser Aktion wurde gegen den Präsidialsenat auch bössartige Warnungen und Drohungen ausgesprochen und mit dem jüdischen Namen "Naphtali" in Verbindung gebracht.

**27.07.2014**

Zum Anlaß des 60ten Geburtstag von E. Lorenz in der Funktion des Präsidialsenat und des Staatssekretär des Innern, wurde ein Jubelerlaß per Deutschem Reichsanzeiger veröffentlicht, der allen bisherigen schädlich einwirkenden Aktivisten, deren Handlungen gegen die Herstellung der Handlungsfähigkeit des Deutschen Reiches, vergab.

#### 06.09.2014

In der 45ten Tagung des Volks-Reichstages konnte sich nach dem Pfingstmontag-Putsch, der Volks-Reichstag ein neues Präsidium wählen und somit wieder zur Tagungsordnung übergehen. 139 Delegierte wurden offiziell nach Ostholstein geladen, davon mußten 4 anwesende Delegierte die Verantwortung für das Fortbestehen des Volks-Reichstages tragen.

#### 12.10.2014

In der 71ten Tagung des Volks-Bundesrathes wurden entscheidende Gesetze beschlossen, nachdem diese der Volks-Reichstag in seiner 46ten Tagung, am 11.10.2014, beschlossen hatte. So ist erstmals in der Geschichte des Deutschen Reiches auch ein Ausweispflichtgesetz im Inland durch den Souverän in Kraft gesetzt worden; die Gleichheit zwischen Mann und Frau wurde gesetzlich verankert; und für alle derzeit auf dem Staatsgebiet des Deutschen Reiches wohnenden Menschen wurde per Gesetz die Möglichkeit geschaffen, aus dem Status "staatenlos" und "bürgerlich Tod" dem Deutschen Reich beizutreten, um Reichs- und Staatsangehöriger zu werden, sowie im Personenstandregister des Deutschen Reiches als natürliche Person registriert zu sein.

#### 30.11.2014

Zum Abschluß des Jahres 2014, in der 72ten Tagung des Volks-Bundesrathes konnte E. Lorenz in der Funktion des Präsidialsenat und des Staatssekretär des Innern, einvernehmlich mit den anwesenden 5 von 12 Bevollmächtigten, auf ein doch noch zufriedenes Jahr, mit sehr harten Prüfungen, zurückschauen. Der Volks-Reichstag kann gemäß den aktuellen gesetzlichen Vorschriften nun auf 91 Delegierte zurückgreifen und hat auch diese harte Prüfung erfolgreich überwunden. In diesen beiden abschließenden Tagungen für das Jahr 2014 wurde auch der ersten freien und staatlich anerkannten Universität mit der Bezeichnung "**Universität für sozialpädagogische Identitätskompetenz**" die Zustimmung erteilt.

#### 25.12.2014

Erste Unabhängigkeitserklärung und Neutralitätserklärung, an alle Botschaften, an die BRD-Parteien, BRD-Presse und die in unseren Verteilern gelisteten Personen. 34 Gesetze wurden in 2014 in Kraft gesetzt.

#### 18.01.2015

Zweite Unabhängigkeitserklärung und Neutralitätserklärung, an alle Botschaften, an die BRD-Parteien, BRD-Presse und die in unseren Verteilern gelisteten Personen, mit der vorhergegangenen Beauftragung durch den Volks-Bundesrath und Volks-Reichstag.

#### 29.05.2015

Folgende Erkenntnis ergibt sich aus den sieben Jahren zur Wiederherstellung von Deutschland und dem Deutschen Reich. Obwohl die Aufklärungsarbeit zur tatsächlichen Situation der Deutschen auch international enorm zugenommen hat und die Verfassungsorgane eine nachweislich vorbildliche Gesetzesbasis zur Einheit und Freiheit Deutschlands geschaffen haben, entwickelt sich das Bewußtsein der Deutschen in einem unglaublich trägen Tempo.

**Der Volks-Bundesrath** der am **29. Mai 2008 durch 21 souveräne Deutsche beschlossen wurde und derzeit 14 aktive Bevollmächtigte führt**, konnte sich in den sieben Jahren auf 192 Personen berufen. Der **Volks-Reichstag**, am **23. Mai 2009 durch den Volks-Bundesrath proklamiert, führt derzeit 95 wahlberechtigte und wählbare Delegierte** die aus 445 mitwirkenden Personen entstammen. Zu Amtsträgern wurden bisher mehr als 50 Personen ernannt, die bis auf 3 Amtsträger der angenommenen Aufgabe doch nicht gerecht wurden und wieder aus dem Ämtern verabschiedet werden mußten. Der **Reichsverband Deutscher Recht-Konsulenten** mit seinen 63 Mitgliedern vermochte es bisher nicht die Justiz handlungsfähig einzurichten oder selbst handlungsfähig zu werden. Als Folge der bisherigen Erfahrungen wurde die **Universität für sozialpädagogische Identitätskompetenz Deutschland** gegründet, diese soll dazu beitragen, daß die Eigenverantwortung, das natürliche Recht, die eigene Identität, die der Familie und das Recht auf Heimat tiefgründig bewußt wird, um die Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit zu beschleunigen.

### 29.05.2015

In der 76ten Tagung des Volks-Bundesrathes (heute genau 7 Jahre seit der Gründung) wurde die 77te Tagung auf den 28. Juni festgelegt und im Vorfeld wieder entscheidende Gesetze beschlossen. So wurde ein Gesetz zur Beseitigung von Unrechtsurteilen, ein Gesetz für Produkt- und Produzentenhaftung, ein weiteres sehr wichtiges Gesetz zur Rechtsfähigkeit und Geschäftsfähigkeit in Kraft gesetzt.

### 28.06.2015

In der 77ten Tagung gedenken wir dem Dolchstoß durch die Weltzionisten, als diese am 28. Juni 1919 mit dem Versailler Schreckensdiktat, das Deutsche Volk und das Deutsche Reich zur totalen Unterwerfung verurteilte und zusätzlich jegliche Rechte auf ein freies und souveränes Leben für unbekannte Zeit (aktuell 98 Jahre) beraubte. In dieser Tagung wurden die Bürgerbüros und die Entlassungsurkunde genehmigt. Per Gesetz wurde das Versailler Diktat, fälschlich auch Friedensvertrag zu Versailles genannt, **als nichtig erklärt. Zusätzlich wurde dem Gesetz zur Rückführung von Unrechtenteignungen zugestimmt.**

### 25.10.2015

Mit der 80ten und letzten Tagung des Jahres 2015 zu Bad Wörishofen können wir uns auf 23 Bevollmächtigte des Volks-Bundesrathes berufen. Mit der 55ten und letzten Tagung des Volks-Reichstages 2015 zu Delmenhorst, sind 108 Delegierte registriert und das von Frauen geführte Präsidium des Volks-Reichtages, durch K. S. und B. K, wurde für das folgende Jahr wieder bestätigt und gewählt. Das Jahr 2015 verlief allgemein und im Vergleich zu den Vorjahren ruhig. Das kann auch damit zusammenhängen, daß in diesem Jahr bis zum 28.12. keine Ernennungen stattfanden und nur 11 Personen an den Studiengängen teilnahmen. Zum 28.12. wurden als Abschluß eines gut verlaufenen Jahres 11 Ernennungen ausgesprochen und ausgehändigt. 29 Gesetze wurden in 2015 in Kraft gesetzt.

### 27.02.2016

Das Jahr 2016 begann mit viel Schwung und Begeisterung. In den Januartagungen zu Goslar wurden 6 neue Amtsbereiche erlassen und zwei weitere Ernennungen durchgeführt. In der 57ten VRT-Tagung, war der Höhepunkt die Abstimmung des Präsidialsenat für den Volks-Reichstag. Die beiden Kandidaten waren Georg Hohenzollern und Wladimir Putin Wladimir Putin, wurde mit absoluter Mehrheit zum Präsidialsenat des Volks-Reichstages gewählt. In dieser Tagung wurde F.S. als Staatssekretär des Äußeren gewählt und auch ernannt. Mit dieser Ernennung war auch der dritte Präsidialsenat im Amt. Die Einkommen- und Grundsteuer wurde außer Kraft gesetzt und im Volks-Bundesrath sind nun 26 Bevollmächtigte aktiv.

### 09.04.2016

In diesen Tagungen konnte das Reichsjustizamt besetzt werden, der Ehrenstaatsangehörigkeit für W. Putin zugestimmt werden und per Gesetz endlich die Ehen in Deutschland als staatlich legitim erklärt werden. Aus dem Kreis der Pfälzer Bevollmächtigten und Staatssekretäre entstand viel unsachliche Unruhe, die unnötig war allerdings den Verdacht zuließ, daß im Hintergrund einige Personen wieder einen Aufstand planen. [*Gib jemand die Macht und du wirst seinen Charakter kennen lernen*] Es war also wieder einmal soweit, Intrigen, Rufmord, Lügen gegen Lorenz und die Argumente, daß alles nur eine Firma von Lorenz sei und das Deutsche Reich sowieso nur ein Verein sei, erlebten wir nun einen 4monatigen Hetzekrieg. Auch wurde die Ernennung von Putin bewußt blockiert und sollte mit aller Macht verhindert werden.

### 19.06.2016

In dieser Sondertagung zu Günzburg waren 17 Amtsträger anwesend und es kam wie es kommen mußte, wenn der Ego keinen Wert auf Amtspflicht und Wahrheit legt. Es kam endgültig zum Bruch zwischen den Abtrünnigen und den treuen Weggefährten, sogar mit einer Waffe wollte man zeigen wer man ist. Daß hier die Zionisten der „Frei-Bundesstaaten“ schon starken Einfluß auf alle bayerischen und württembergischen Amtsträger hatten, war sehr leicht festzustellen.

Obwohl wir uns in diesem Zeitraum von 9 Amtsträgern trennen mußten, konnte sich der Reichsverband Deutscher Recht-Konsulenten endlich zu einem unabhängigen und handlungsfähigen Verband entwickeln, zusätzlich wurden die Beweissicherungsämter aktiviert. Genau in dieser Phase wurde die Hetze der Deutschen Presse immer stärker gegen die „**Reichsbürger**“. Mit diesem Begriff und den Unterstellungen konnten auch unsere eigenen Amtsträger, Abgeordnete, Reichs- und Staatsangehörigen nicht so einfach umgehen, sodaß Einzelgespräche und viel Aufklärung nötig war. Zur gleichen Zeit war unser J. B. (Administrator des Weltnetzbereiches) beim Gestalten neuer moderner Weltnetzseiten nicht mehr zu bremsen, und sorgte mit seinem bedingungslosen Einsatz für einen sogenannten Quantensprung im Weltnetz. Besonders der Deutsche Reichsanzeiger profitierte von der neuen Technik und ermöglicht uns nun auch die Originalgesetze aus der Zeit vor dem 28.10.1918 auf dem eigenen Server zu veröffentlichen. In dieser Phase bewährte sich auch die sehr gute Abstimmung und Aussprache mit H. M. Das Reichsamt des Innern kann auf eine unabhängige und lizenzfreie Datenbank verfügen, die durch M. L. installiert wurde. Diese Datenbank ist das Personenstandregister des Deutschen Reiches und seiner Bundesstaaten.

#### **27.08.2016**

Eine weitere erfolgreiche Entwicklung ergab sich durch die Zustimmungen für Herrn H. Neufischer als Botschafter in Rußland; die staatliche Anerkennung des Deutsch Russischen Wirtschafts- und Kulturvereins und die Anerkennung der Krim als souveräne Republik der Russischen Föderation. Mit diesen entscheidenden Maßnahmen eröffnete sich über die Krim endlich die Brücke gen Rußland. Nun erlebten wir eine Zeit der unerwarteten und erfolgreichen Geschehnisse, Entscheidungen und Erlebnissen.

#### **24.09.2016**

Das Frauen-Präsidium des Volks-Reichstag mit K. S. und B. K. wurde wieder für das 3te Jahr bestätigt und gewählt. Die Presse überschlägt sich mit der „**Reichsbürgerhetze**“ und die Untertanen bzw. das „**Staatenlosen BRD-Personal**“ merkt nicht, daß sie die „**Reichsbürger**“ sind. Die Tagungen waren auch mit Bereinigungen beschäftigt, so wurde auch das erste Bereinigungsgesetz verabschiedet.

#### **29.10.2016**

In diesen Tagungen wurde das neue Paßgesetz beschlossen, denn die Reisepässe sollen auf Grund der Aktivitäten auf der Krim endlich herausgegeben werden. Mit der Ernennung von A. H. als Generalkonsul in Rußland erlebten wir eine unglaubliche Entwicklung die soweit ging, daß A. H. unsere Urkunden und Ernennungen sowie den ersten Reisepaß im Kreml an höchster Stelle vorlegen konnte und unsere Absichten der politischen Zusammenarbeit zwischen dem Deutschen Reich und dem Russischen Reich eindrucksvoll und mit viel Begeisterung vermitteln.

#### **26.11.2016**

Zum Jahresabschluß der gesetzgebenden Organe und einem sehr erfolgreichen Jahr, schauen wir zurück auf die Aktivierung der Stiftung des Volks-Bundesrathes; den Verein für hilfsbedürftige Menschen; die Herausgabe von Reichsschatzanweisungen; das Vereinsregister; das Handels- und Gewereregister; die Aktivierung der Reichsbank; die Herausgabe von Reichsbankanteilscheinen; und die Angelegenheiten der Deutschen Kriegsgräber auf der Krim. Die **BRD-Presse** hat uns mit ihrer Hetze im Weltnetz auch einen großen Schritt nach vorne gehoben. So verbuchten wir in den Monaten Oktober und November jeweils weit mehr als 1 Million Zugriffe auf unsere tausenden Seiten.

#### **06.12.2016**

Ein weiterer sehr wichtiger Schritt auf die internationale Bühne. Die ersten Reisepässe des Deutschen Reiches gehen in dem Umlauf und können ab sofort über die Deutsche Reichsdruckerei erworben werden. Das Jahr wurde dann noch mit einer schönen Jahresabschlußfeier am 18.12.2016 in Eigenzell gekrönt.

**05.01.2017**

Das Jahr 2017 begann mit viel Begeisterung und Motivation, denn dieses Jahr stand laut Meinung vieler Beobachter für Veränderung, Zusammenbruch, Ende der Gewaltherrschaft, Ende des Euros. Die Sternkonstellationen des Jahres 2017 versprachen sehr viel. Wir starteten in das Jahr mit einem Studium-Wochenende in Sachsen mit viel Begeisterung, vielen neuen Impulsen und neuen Weggefährten.

**21.01.2017**

Der Volks-Bundesrath kann sich in seiner 91ten Tagung auf 20 Bevollmächtigte berufen. Der Volks-Reichstag begann seine 66te Tagung das Jahr mit 132 Delegierten davon waren 20 anwesend. Die folgenden Tagungen und Monate waren geprägt von vielen Ernennungen und einigen wenigen Studiengängen. Viele wichtige Gesetze wurden in Kraft gesetzt oder korrigiert und in vielen Bereichen war handeln angesagt.

**14.04.2017**

Es war ein Überraschungsmoment für alle, als wir im Qi Gong-Zentrum von H.R.R. im Kreis der Anwesenden die Gründung einer Deutschen Gesundheitskasse mit Sitz in Dresden verkündeten. Die Satzung und die Leistungspläne wurden vorgestellt und fast jeder im Saal war bereit mitzumachen. Der Phönix wird das Logo für die erste staatliche Gesundheitskasse seit fast 100 Jahren bestimmen und alle waren sich einig, daß Dresden die richtige Geburtsstätte ist.

**29.04.2017**

Die engere politische Zusammenarbeit mit Rußland über unseren Generalkonsul A.H. brachte nicht das erhoffte Ergebnis, da unser Bestreben mehr Gegner aktivierte als zu vermuten war. Darunter die deutsche Presse und radikale Gruppen, die von der Amadeu-A.-Stiftung gedeckt und finanziert werden. Jede Möglichkeit die sich bot, wurde genutzt um die „Reichsbürgerkeule“ anzusetzen und wenn dazu noch Waffengewaltbereitschaft hinzugedichtet wurde. Dies alles bremste uns nicht sonderlich, da wir in diesem und in den nachfolgenden Monaten unsere Handlungsfähigkeit auch im Bereich der Gesundheitswesens unter Beweis stellen wollten. A.U. der sehr viel Fachwissen in die Deutsche Gesundheitskasse einfließen lies, beflügelte uns alle an dem Erfolg mitzuwirken, um den „Phönix aus der Asche Dresdens“ aufsteigen zu lassen. Zu diesem Zeitpunkt war uns allen noch nicht bewußt, daß A.U. einen anderen Auftrag verfolgte. Die gesetzliche Zustimmung zur Gründung der DeGeKa „Deutsche Gesundheitskasse auf Gegenseitigkeit“ wurde in der 94ten Tagung durch 18 Bevollmächtigte beschlossen. In der gleichen Tagung und der 69ten Tagung des Volks-Reichstages wurde das Reichspolizeiamt und das Reichsgericht aktiviert und teilbesetzt. Ein neuer Generalkonsul für Rußland wurde ernannt usw. *Zitat aus einer meiner Nachrichten:*

**Ein Tag der Quantensprünge haben wir erlebt. Erstmals seit dem 29.05.2008 sind wir in mehr als 30 verantwortliche Positionen besetzt; 9 Ernennungen in wichtige Ämter, 8 neue Delegierte, 7 neue Bevollmächtigte; 51 Teilnehmer haben an diesem Tag aktiv mitgewirkt. Die Stimmung und Energie war auf einer sehr hohen schöpferischen Ebene; Erstmals in unserer Aufbaugeschichte waren sich die Weggefährten und Leistungsträger von Mitte und West, über die Herzen und Sinne verbunden und EINS in Allem und im SEIN.**

**01.07.2017**

Mit dem Tagungsort Mühlhausen wagten wir auch wieder einmal den Schritt nach Mitteldeutschland, was uns dann noch einmal im August gelang, bevor wir uns wieder für den westdeutschen Raum entschieden. Hier in Mühlhausen (Logenhaus) begann die Stunde 1 für die DeGeKa. In der 2ten Mitgliederversammlung der DeGeKa wurde die Satzung beschlossen und die Gründungsmitglieder aufgenommen. Die ersten Verträge wurden abgeschlossen und der Start verlief nach Wunsch. In den folgende Monaten entwickelte sich ein Höllentrip für die DeGeKa und für die beiden gesetzgebenden Organe, die alles was wir im ersten halben Jahr aufgebaut hatten vernichten sollte. Allerdings nicht so gelang wie es eventuell geplant war.

Im Hintergrund wurden auf einmal Intrigen von hohen Amtsträgern gesponnen; mit externen Gruppen verhandelt; das Präsidium des Volks-Reichstag in Frage gestellt; die Rechte des Bundes- und Reichspräsidiums beschnitten; Amtsträger beleidigt; ein Reichskanzler sollte mit A.U. nun her; der Stellvertreter für das Präsidium wäre dann H.M. und wieder einmal hatten einige Amtsträger herausgefunden, daß Erhard und Conny Lorenz Gelder unterschlagen würden und irgendwo mehrere Millionen gebunkert hätten, auch daß er ein Mitarbeiter des BND sei und daß er ein Diktator sei, der alles kontrolliere und steure. Hier rühmte sich der bis dahin als Unterstaatssekretär des Innern berufene H. M. Während der Mitbegründer der DeGeKa, A.U. sich schon Gedanken machte, was mit dem Geld der DeGeKa alles getan werden kann. Was lernen wir daraus? „**Gib jemand die Macht und du erkennst seinen Charakter**“ und „**Bei Geld hört die Freundschaft auf**“. Was die nächsten Monate nun geschieht, wird unser Arbeit, Unbestechlichkeit und Glaubwürdigkeit extrem prüfen und Fragen aufwerfen, wie z.B. „**Wo bleiben die Deutschen, die ehrlich, aufrichtig, unbestechlich und heimatverbunden sind?**“ „**Warum wollen wir die BRD abschaffen, wenn wir doch nicht besser sind wie das was uns die BRD-Regierung vorlebt?**“

#### 19.08.2017

Unter der Regie von H.M. wird diese Tagung unter Einbeziehung des V.T. mit der Absicht torpediert, daß das Tagungsprogramm nicht zustanden kommt. Die Störgruppe besteht aus gesamt 3 Bevollmächtigten und 5 Delegierten. Dank der Übersicht des Präsidialsenats konnten die Programme durchgeführt werden.

#### 23.09.2017

Im schwarzen Anzug mit Krawatte so tritt heute ein V.T. an, um auch diese Tagung zu zerschlagen. Es ging nun noch aggressiver zu, denn der Plan war, die Wiederwahl oder Neuwahl des VRT-Präsidiums zu verhindern und wenn es mit Gewalt sein mußte. Gerade diese Tagungen waren von großer Bedeutung, da die zu beschließenden Gesetze, das Versicherungswesen und Gesundheitswesen für die Neuzeit und auch für die DeGeKa-Legitimation, anpassten. Diese bewußt gesteuerten Zerstörungsaktionen hatten zur Folge, daß in den kommenden zwei Monaten eine heftige Dezimierung der Amtsträger, Delegierten und Bevollmächtigten folgte und daß Verhaltensregeln vorgeschrieben werden mußten, um wieder Ruhe einkehren zu lassen.

#### 28.10.2017

Die 99te zugleich auch die 1te Tagung des Volks-Bundesrathes als **Bundesrath**, verlief harmonisch und sachlich. Dies betraf auch die 74te Tagung des Volks-Reichstages und mit dem Hotel „Zur Krone“ in Großalmerode bei Kassel, hatten wir wieder einen zentralen Tagungsort, mit einem sehr zuvorkommenden Gastgeber. **Mit dem Postfach 390124 in 14091 Berlin** ist Alt-Vorst 20 in 41564 Kaarst-Vorst abgelöst.

#### 25.11.2017

Es wäre nicht mehr wie wünschenswert, wenn die 100te Tagung des Bundesrathes und die 75te Tagung des Volks-Reichstages harmonisch und aufbauend verlaufen wäre. Dem war allerdings nicht so. Nicht nur daß A.U. nun endlich die Zerstörung der DeGeKa mit M.B. und C.I. forcierte und unglaubliche Lügen verbreitete; nicht nur das A.U. in einer Nachricht mitteilte, daß er mit der *BaFin* zusammenarbeitet um die DeGeKa als Betrugsverein aufzulösen; nicht nur daß von Seiten H.M, V.T, O.B. weitere Intrigen gegen das Präsidium des Volks-Reichstages und gegen das Bundes- und Reichspräsidium durchgeführt wurden; nein es kam noch eine weitere Zerstörungsaktion hinzu, die durch O.B. und J.K. soweit einwirken konnte, daß der Volks-Reichstag an seiner 75ten Tagung gerade einmal mit 6 Delegierten vertreten war.

#### 16.12.2017

Nach der Aufsichtsratssitzung der DeGeKa wurde eine Jahresabschlußfeier durchgeführt mit dem Wunsch daß die DeGeKa weiterlebt. **Der Bundesrath besteht aktuell aus 21 Bevollmächtigten, der Volks-Reichstag aus 45 Delegierten. Aktuell sind trotz den erforderlichen Bereinigung noch 29 Ämter besetzt und es wurden über 40, Gesetze, Erlasse, Verordnungen und Bekanntmachungen erarbeitet.**

## 20.01.2018

Das neue Jahr begann mit ungebremsster Zerstörungswut Derer, die Ihre Ziele über die bisherigen Tagungen der beiden Verfassungsorgane nicht erreicht hatten. Die DeGeKa war durch Betrügereien eines A.U. und M.B. zerschlagen. Gelder wurden zur eigenen Bereicherung durch dieselbigen unterschlagen. Haßkampagnen, Drohungen und immer wieder unbewiesenen Unterstellungen wurden gegen Erhard Lorenz und seine Familie rücksichtslos verbreitet. Auch wurde nun bekannt, daß schon seit Monaten in Mitteldeutschland (*Ex-DDR*) durch aktive Delegierte des Volks-Reichstages sowie auch durch Bevollmächtigte des Bundesrathes die Vernichtungspläne zur feindlichen Übernahme besprochen wurden, bei denen auch Amtsträger aus dem Westen teilnahmen. Die Rädelsführer und deren Gefolgsleute sind namentlich bekannt und liegen dem „RaBeStTe“ vor. Erstmals in der Erfreiungsarbeit wurde eine Methode offenkundig, welche bei der Stasi als Zersetzung bezeichnet wurde. Wir mußten erkennen, daß es in Mitteldeutschland eine ganz andere Zerstörermacht gibt, welche bisher so nicht erkennbar war.

Die 76te VRT-Tagung war für Großalmerode einberufen. Der vorbereitete Überfall stand fest, wenn die beauftragte Verhaftung von Lorenz durch eine *BRD-Privatpolizei* mißlingen sollte. Das von V.T. erstellte Umsturzprogramm sollte durch die Präsidentin erzwungen werden, indem sie das gesetzlich festgelegte Tagungsprogramm als Präsidentin ablehnt. Von diesem Umsturzplan wußten R.Z, D.R, K.S. und M.R, welche auch anwesend waren. Dieser unglaubliche Überfall durch hohe Amtsträger, angeführt von H. M. sorgten dafür, daß diese Tagung in die Chronik des Deutschen Reiches eingehen wird und daß es nach dieser Tagung nie mehr so sein wird, wie es bisher war. Nachdem der VRT schon dem Tagungsprogramm zugestimmt hatte, welchem eine sehr ausführliche Diskussion über Regeln und Rechten vorausgegangen war und die Präsidentin K.S. erkennen durfte für was sie sich hingibt, traten 14 dunkel gekleidete Gestalten in den Raum, um die schon beschlossene Tagung zu stören, was auch gelang. So einen unglaublichen Überfall haben wir in fast 10 Jahren Aufbauarbeit noch nicht erlebt. Als Aktion der „14 Heilige mit dem Rumpelstilzchen“ mit H. M. als den Hauptverantwortlichen soll diese in Erinnerung behalten werden. Bis zur Schlägerei, welche durch mehrere Personen initiiert wurde, wurden sehr aufschlußreiche Film- und Tonaufnahmen gemacht. Die Schlägerei richtete sich mit aller Brutalität gegen T. Geißler, weil er sich schützend vor Lorenz stellte. Daß auch die Bereitschaft zum Diebstahl vorhanden war, mußte Erhard Lorenz erleben, welchem absichtlich die Geldbörse mit Papieren gestohlen wurde.

Die angesetzte 101te Tagung des Bundesrathes wurde in einem Nebenraum vorschriftsmäßig durchgeführt. Da den Gesetzen die Zustimmung des Volks-Reichstages fehlte, mußte der Bundesrath die Wiederholung der 76ten VRT-Tagung festlegen und einberufen.

## 10.02.2018

Im Hotel zum Kronprinz in Fuhrbach wurde unter strenger Geheimhaltung und hoher Sicherheitsstufe, die 76te VRT-Tagung durchgeführt. Das originale Tagungsprogramm vom 20.01.2018 konnte nun sachlich und ruhig durchgeführt werden. Daß dieses Tagungsprogramm verhindert werden sollte ist naheliegend, da es in den Beschlüssen um die Schadensfestlegung von 5 Amtsträgern bezüglich der DeGeKa ging; den Widerruf von Ernennungen in 8 Ämtern; die Ausführungsverordnung der Reichsgemeindeverfassung; die Verordnung der Ausbildung von Beamten und Bediensteten und die Wiederherstellung der Bundesstaaten im Sinne der tatsächlich anzuwendenden Gesetzgebung des Deutschen Reiches und nicht nach den Verfassungen der einzelnen Bundesstaaten, da diese dem Rechtskreis des Nationalstaates Deutschland unterstehen.

## 07.03.2018

Am 61ten Geburtstag von Conny Lorenz fanden deutschlandweite Überfälle mit Beschlagnahmungen statt. Diese Überfälle sind auf Initiative der sogenannten *BaFin der BRD* bei über 20 Personen, welche mit der DeGeKa in Verbindung gebracht werden konnten, durchgeführt worden. Bezüglich der DeGeKa war das nicht mehr nötig, denn diese war mittlerweile durch A.U. und M.B. zerschlagen. Bis auf den Überfall in Kaarst-Vorst traten die Überfallkommandos genau bei den Personen an, die schon seit einem Jahr den Umsturz der Reichsleitung verdeckt oder offenkundig versuchten. Diese Überfälle erklären sich unmißverständlich aus der herrschenden Gewaltbereitschaft und dem Volks- und Hochverrat von ca. 30 Amtsträgern. Ab diesem Datum begann auch die Maske von R.Z. und D.R. zu fallen.

### 17.03.2018

Im Hotel zum Kronprinz in Fuhrbach wurde unter strenger Geheimhaltung und hoher Sicherheitsstufe die 77te VRT-Tagung und 102te Bundesrath-Tagung durchgeführt. Ein zentrales Gesetz, das an diesen Tagungen beschlossen wurde, ist das Gesetz zur Einrichtung eines Sondergerichtes beim Deutschen Reichsgericht, damit endlich die Volks- und Hochverräter abgeurteilt werden können.

### 28.04.2018

Die 78te Tagung des Volks-Reichstages und die 105te Bundesrath-Tagung fand erneut im Hotel zum Kronprinz statt und soll trotz allem Erlebten als erfolgreicher Abschluß vor den Aussetzungen festgehalten werden. Beide Tagungen verliefen entspannt, wobei Erhard Lorenz es sich nicht nehmen ließ, einige schwere Mängel, Verhaltensfehler, Vertrauensfehler und Vorbildverhaltensfehler aufzudecken. Seine Worte: „So wie bisher kann es nicht mehr weitergehen, auch in Beziehung zur Erfüllung der angenommenen Aufgaben und der mangelhaften Kommunikation“. Heuer wurde das dritte Bereinigungsgesetz von angewandten *BRD-Gesetzen* beschlossen, welche alle aus der NS-Zeit stammen. **Zwei Tage nach dieser Tagung verkündete die Presse, daß die Nachkriegsordnung durch die USA als beendet erklärt ist.**

### 21.07.2018

Scharbeutz (Lübecker Bucht). Vom Wohnwagen der Z.-R.-Lebensgemeinschaft, einfache Strecke 530 km entfernt. Für M. R. der auch dort auftauchte, sogar 720 km einfache Strecke. K. S. die vierte im Bunde des Zersetzerquartetts, nur 10 km. Hauptthemen, die alle vier vertreten: Lorenz zerschlägt alle vier Jahre seine Regierung, um danach wieder mit neuen Anhängern weiterzumachen, damit sein Geschäftsmodell nicht auffliegt; man müßte dem Lorenz die Genehmigung zum Betrieb der Druckerei entziehen; Vom Überfall hätte Lorenz Bescheid gewußt; Über J.B. will man an das Personenstandsregister herankommen; Lorenz betreibt Stasimethoden; Lorenz sei vom BND und so einiges mehr. Dies alles nur, weil dem Lorenz unterstellt wird, daß er unfähig in seinem Amt wäre, sich allen Gehirnwäschemethoden bisher widersetzen konnte und er einfach nicht mit viel Liebe allen Menschen vergeben will! Fast zeitgleich drehte unser Webmaster J.B. durch und wir mußten uns endgültig von ihm trennen, da er sich als Informant vom Sonnenstaatland entpuppte.

### 14.09.2018

Als wenn das Jahr 2018 nicht schon ausreichend durch Zerstörungswut, Neid, Rache und absichtlichen Volks- und Hochverrat zersetzt gewesen wäre, geschah das Unvorstellbare. Die Kündigung eines 20 jährigen sehr zuverlässigen Hosting-Partner-Vertrages für das Internet zwischen Erhard Lorenz und R.M. wurde quasi fristlos durchgeführt. Auch hier erkennen wir die Wirkung der Ursache aus den eigenen Reihen. Allen Unkenrufen zum Trotz und mit der sehr großzügigen finanziellen Unterstützung von D.D, T.G. und M.K. lag alles nun bei Erhard Lorenz, um zu retten was zu retten ist. Den Götinnen und Göttern sei Dank, wurde ein neuer Hosting-Partner gefunden. Erhard Lorenz gestaltete in wochenlanger Arbeit die neuen Seiten und richtete alles auf die neue Technik ein. Auch dies bewußt aktivierte Zerstörungswerk konnte somit meisterhaft aufgefangen werden. Im neuen modernen Glanz werden die neuen Seiten uns zu neuen Ufern führen. Die Zersetzungsaktivitäten von R.Z. und D.R. und einigen hier nicht mehr Erwähnten gingen trotzdem bis ins neue Jahr. Im Bundesrath und Volks-Reichstag waren wir gut vorbereitet, um dem Jahr 2019 einen anderen Verlauf zu geben.

### 20.01.2019

In der 105ten Tagung des Bundesraths und der 79ten Tagung des Volks-Reichstags, wurde die Reichswehr gegründet und das Sondergericht zur Strafverfolgung eingerichtet.

### 11.08.2019

Der Höhepunkt des Jahres 2019 war der Beitritt der Republik Deutschösterreich, der in der 108ten Tagung des Bundesraths zu Bad Kissingen und der 80ten Volks-Reichstags-Tagung, gemäß Gesetz in Kraft trat.

### 31.12.2019

Im Jahr 2019 lag die Aufmerksamkeit beim Aufbau unserer Weltnetzseiten und der Überarbeitung aller bisherigen Dokumente, Vorlagen und Urkunden. Viele ehemalige Domains wurden uns nicht mehr freigegeben und durch über 20 zeitgerechtere Domains ersetzt. Der Förderverein „Hand in Hand für Deutschland“ garantiert für die Kostendeckung der Internettechnik. Ein optimales Jahr gemäß der Lage.



## Quellen und Informationen

- Staatsgebiet: <http://nationalstaat-deutschland.de>  
<http://das-deutsche-reich.de>
- Staatsvolk: <http://deutscher-reichsanzeiger.de/justitia-deutschland/R/RuStAG-1913.htm>  
<http://volks-buero.de>  
<http://deutscher-reichsanzeiger.de/Gesetze/rustag-1913/>
- Staatsordnung: <http://bundespraesidium.de>  
<http://standesamt.bundespraesidium.de>  
<http://bundesrath.de>  
<http://volks-reichstag.de>  
<http://reichsamt-des-innern.de> und <http://reichsamt.info>  
<http://verfassung-deutschland.de>  
<http://deutscher-reichsanzeiger.de/rgbl/archiv>  
<http://deutscher-gerichtshof.de> und <http://reichsanwalt.de>  
<http://amtswegweiser.de> und <http://reichsamt.info/amtswegweiser/>  
<http://deutsche-reichspolizei.de>  
<http://bundespraesidium.de/vollmacht.htm> (**Schutz-Vollmacht**)
- Presse: <http://deutsche-reichsdruckerei.de> und <http://reichsdruckerei.de>  
<http://mmgz.de/hand-in-hand/>  
<http://mmgz.de/Zeitung/>  
<http://wissen.vb1873.de> (DVD, Mappe, Flugblätter)
- Ausbildung: **„Studium zur Herstellung der Rechtsordnung“**  
<http://uni-spik.de> (Universität Deutschland)

### Weitere Hinweis zu unseren Institutionen oder Dokumenten:

<http://volks-buero.de> Volks-Büros  
<http://deutsche-reichsdruckerei.de>

„Völkerrechtliche Erklärung zur Rechtslage Deutschlands“

<http://amtswegweiser.de/reichsamt/ablage/Voelkerrechtliche-Erklaerung.pdf>

Wir warnen ausdrücklich von allen „Ver-Führergruppierungen“ denen die Legitimation durch das Deutsche Reich fehlt und nur deshalb den Hochverrat praktizieren können, da uns noch die Exekutive fehlt.

**Ein staatlich und völkerrechtlich anerkanntes Referendum kann es nur mit uns geben.**

Zusammengestellt von Erhard Lorenz, Stand 18.01.2020  
Präsidialsenat und Staatssekretär des Innern